

Sterndeuter

Hochfest der Erscheinung des Herrn
Evangelium, Matthäus 2, 1–12

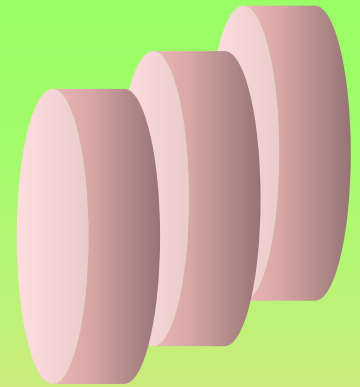
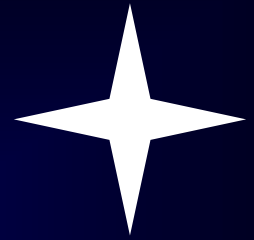
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>

<http://www.legalvisualization.com>

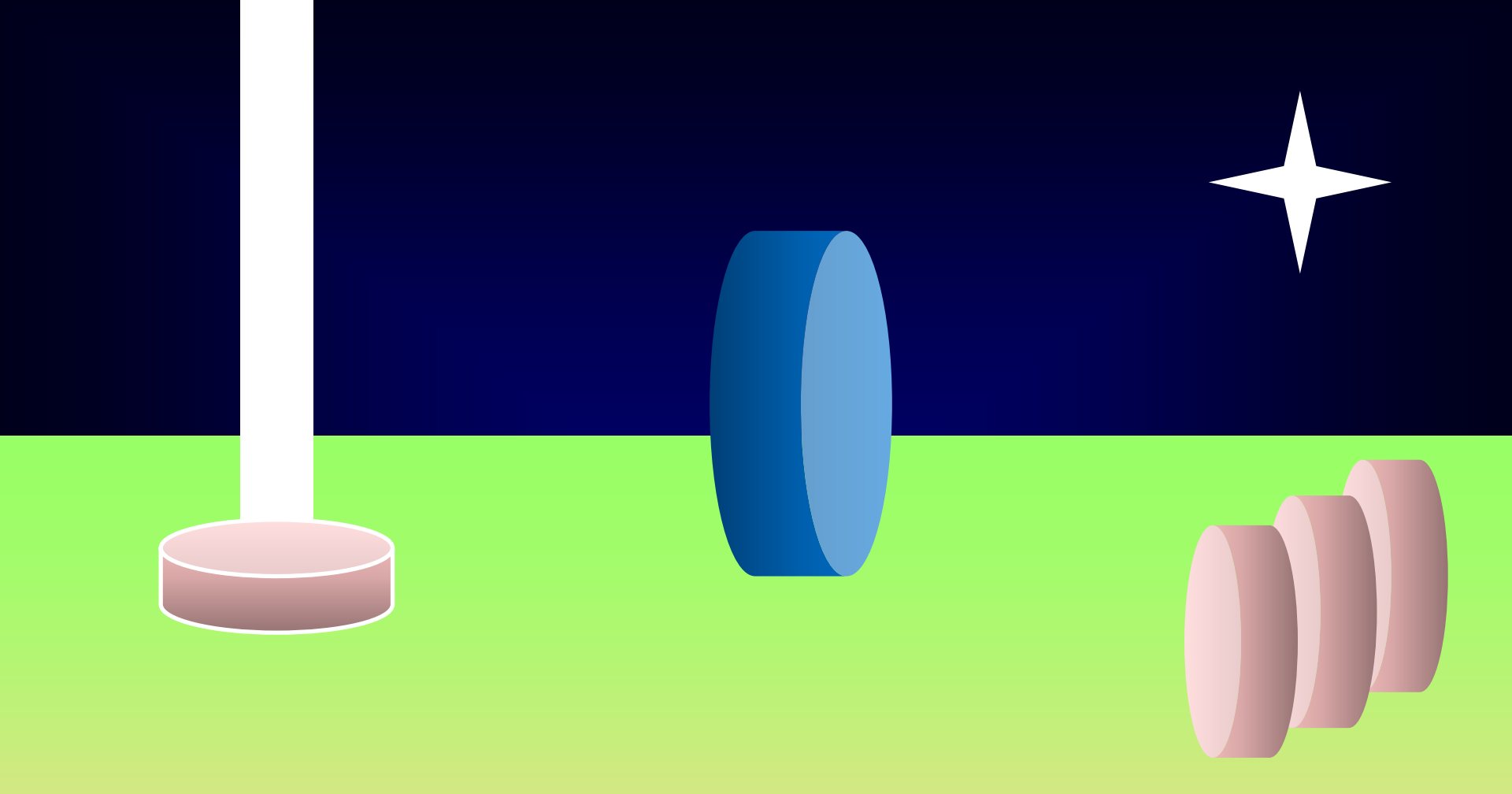
<http://www.pfarrealterchenfeld.at/Neu/visualisierungen.shtml>



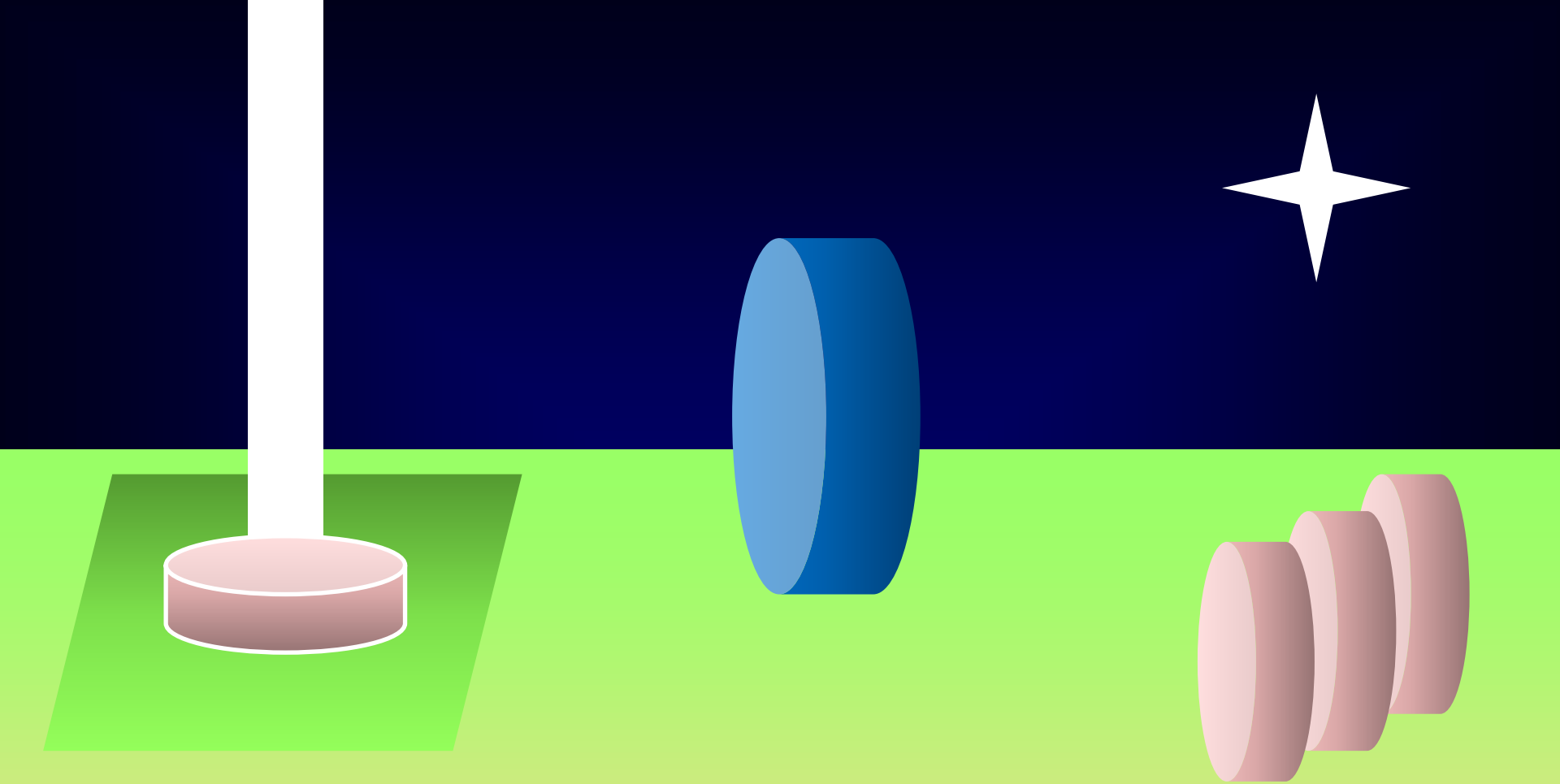
Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes
in Betlehem in Judäa geboren worden war



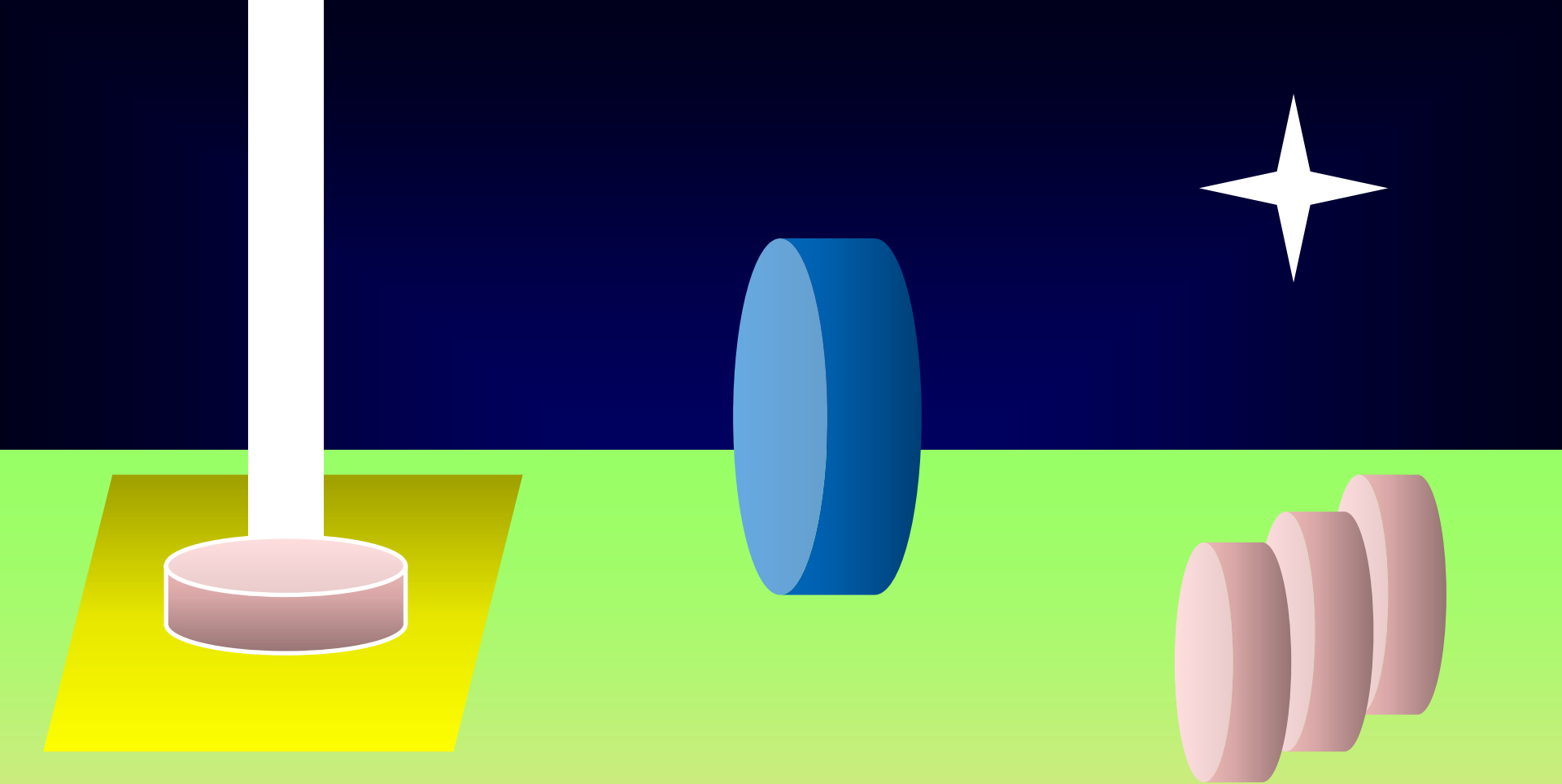
siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem
und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden?
Wir haben seinen Stern aufgehen sehen
und sind gekommen, um ihm zu huldigen



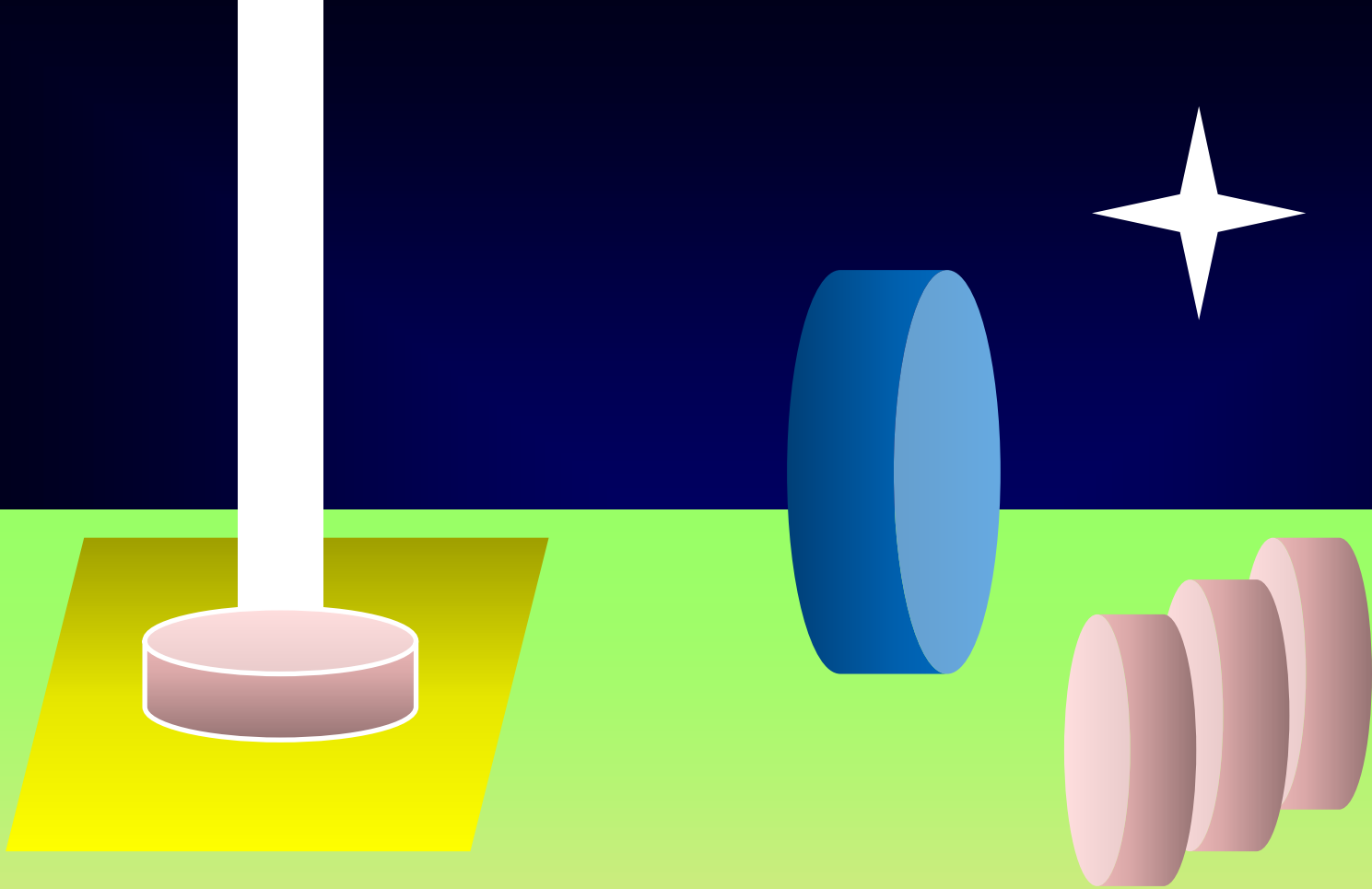
Als König Herodes das hörte, erschrak er
und mit ihm ganz Jerusalem



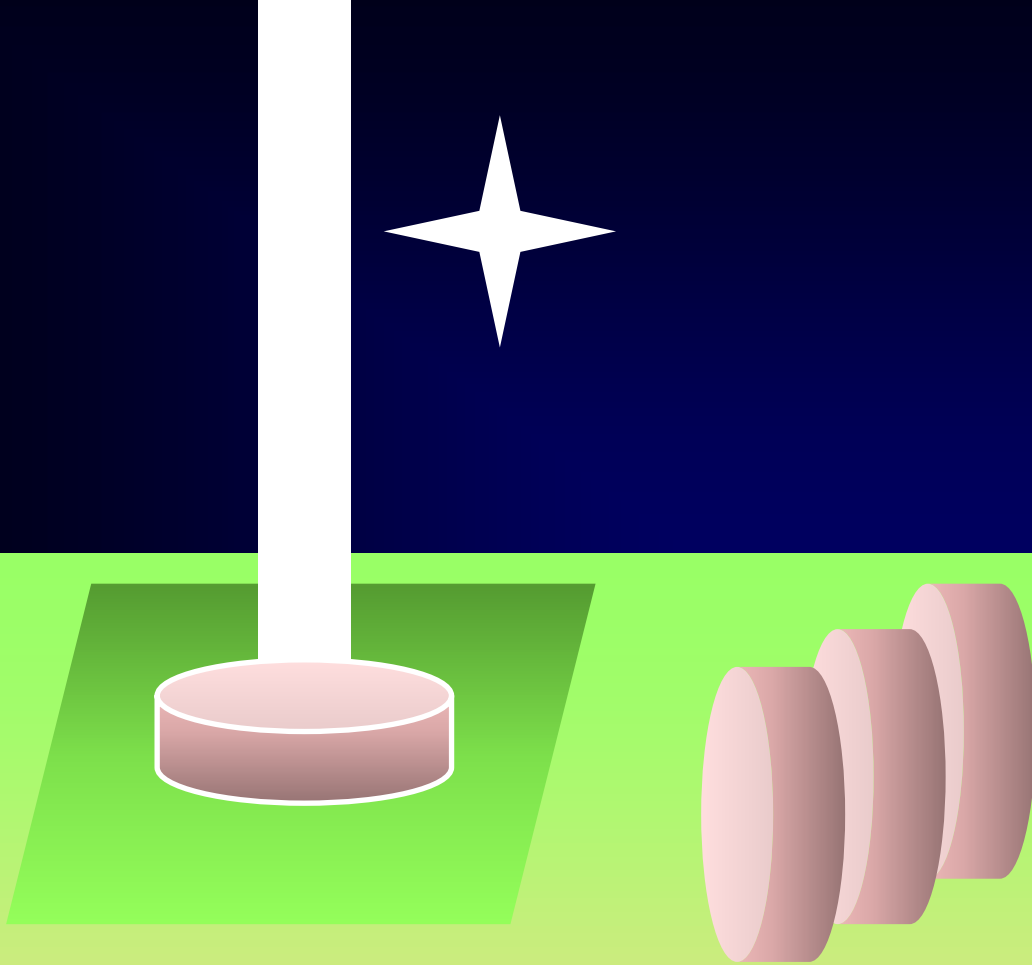
Er ließ alle Hohenpriester und Schriftgelehrten des Volkes
zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen,
wo der Christus geboren werden solle



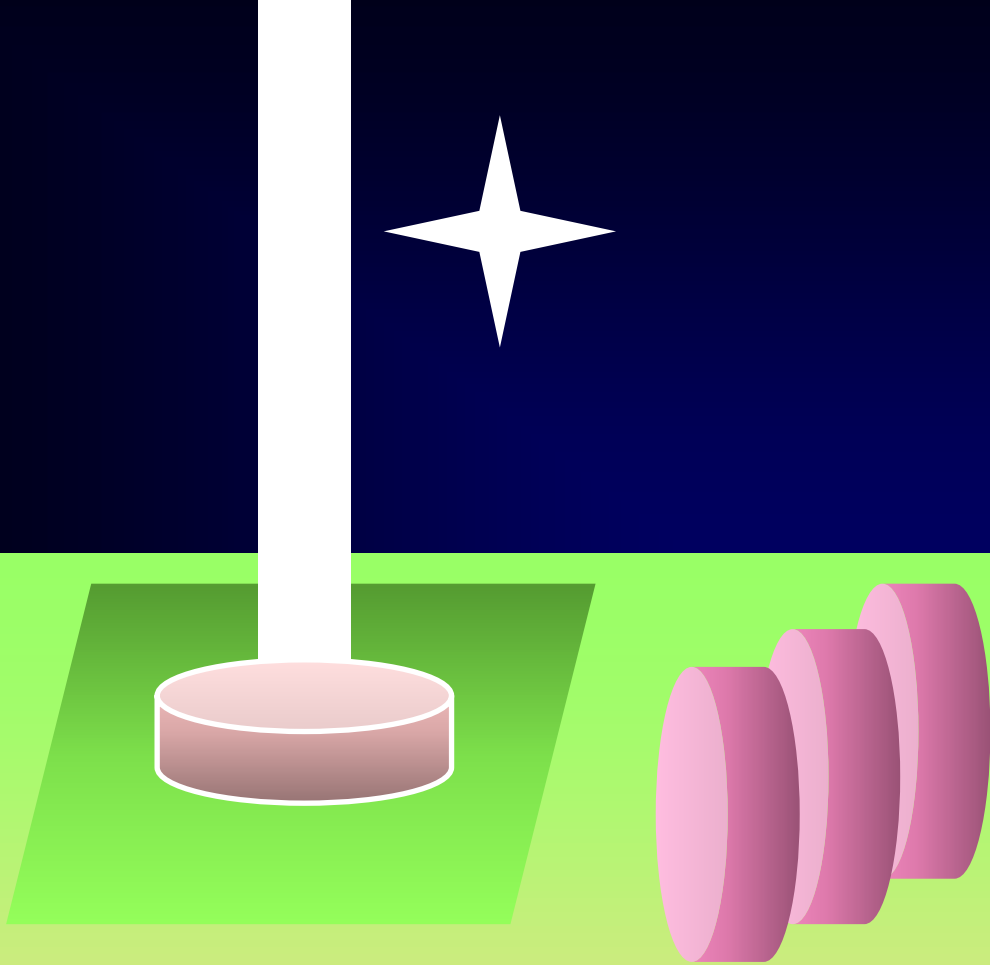
Sie antworteten ihm: In Betlehem in Judäa; denn so steht es bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel



Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach, wo das Kind ist; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehere und ihm huldige



Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen



Als sie den Stern sahen,
wurden sie von sehr großer Freude erfüllt



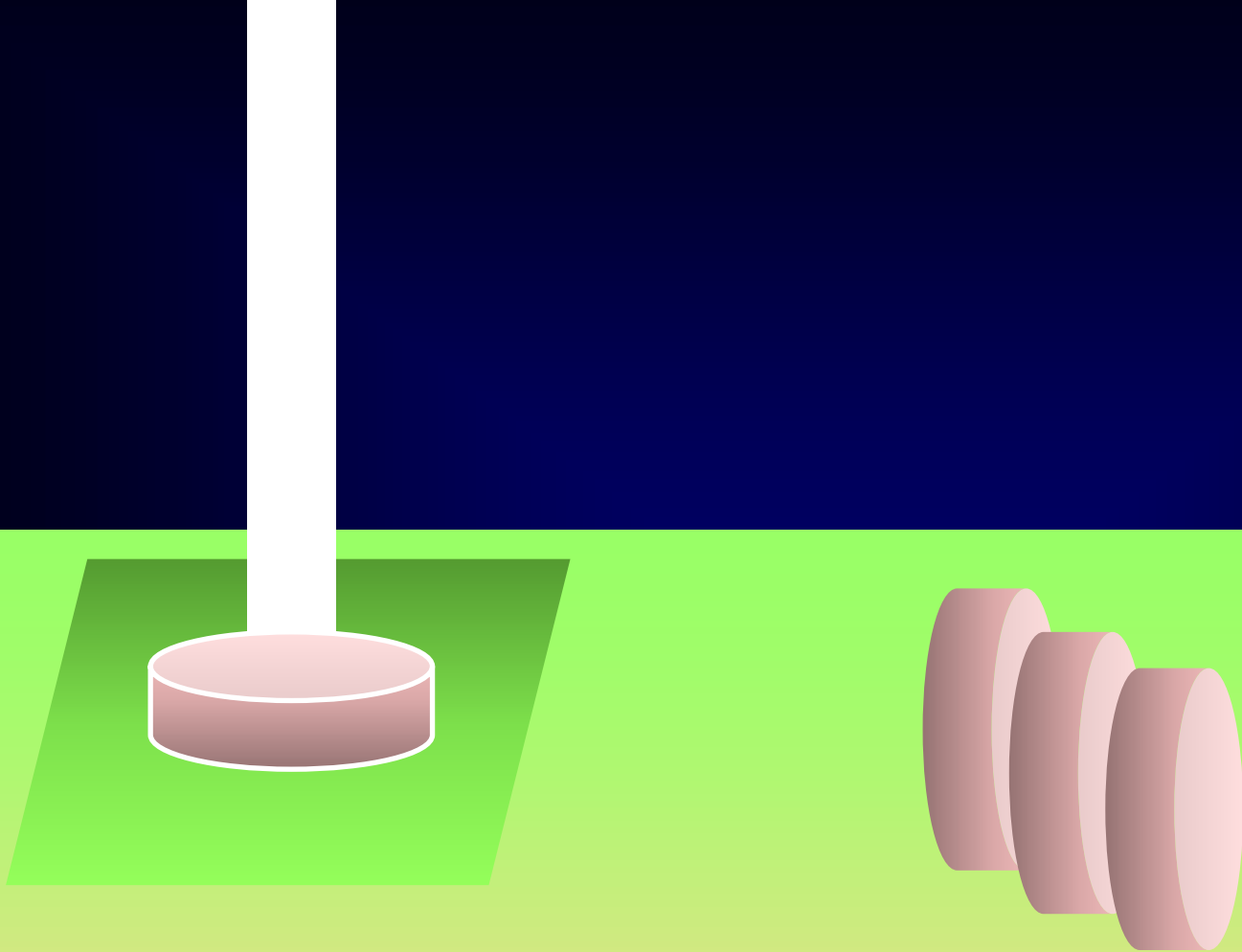
Sie gingen in das Haus und sahen das Kind
und Maria, seine Mutter



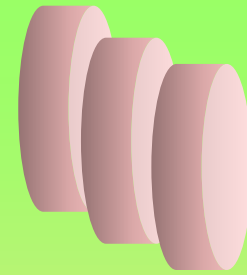
da fielen sie nieder und huldigten ihm



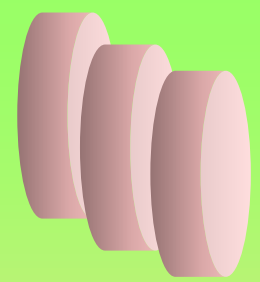
Dann holten sie ihre Schätze hervor
und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar



Weil ihnen aber im Traum geboten wurde,
nicht zu Herodes zurückzukehren



zogen sie auf einem anderen Weg



heim in ihr Land

